

Ralf-Rainer Klatt

Vizepräsident

Sportentwicklung

Fon (d) 06151-132941

Fax (d) 06151-132940

rrklatt@lsbh.de

**46. Studienkurs des Arbeitskreises Kirche und Sport der EKD
Sils/Maria (CH) 27. 02. – 05. 03. 2016**

Rassismus als Phänomen der globalisierten Welt: Herausforderung von Kirche und Sport

Werkstatt-Gespräch

**„Was tun, damit die Stimmung nicht kippt?“
Stärkung im Umgang mit fremdenfeindlichen Stimmungen
in der Gemeinde und im Verein**

Fallbeispiel

Ein Sportverein ist seit einigen Monaten in der Hilfe für Flüchtlinge aktiv. Die Stimmung im Ort und im Verein droht zu kippen: so herrscht in Teilen der Bevölkerung Neid, weil Flüchtlinge kostenlos Sportangebote und -ausstattung erhielten. Briefe von Lesern aus der Gemeinde in der Lokalzeitung bzw. Postings von Menschen aus der Gemeinde auf der Facebook-Seite „Bürgerinitiative gegen Asylmissbrauch in (...)“ zeigen eine zunehmende Ablehnung von Flüchtlingen. Aber auch im Ort selbst - Supermarkt oder in der örtlichen Gaststätte - werden die Ehrenamtlichen des Vereins immer öfter für ihr Engagement kritisiert, mal eher versteckt, in wenigen Fällen auch sehr aggressiv.

Auch unter den Ehrenamtlichen im Verein selbst gibt es zunehmend Spannungen: so wird das aufgebaute Kampfsportangebot als Gefahr gesehen, Flüchtlinge dazu zu befähigen

TR
ER
OR
ER
S

higen, anderen Menschen massivste Verletzungen zuzufügen. Es könne, so sagen die Gegner des Angebots, nicht ausgeschlossen werden, dass Flüchtlinge zuvor kriminellen Vereinigungen oder terroristischen Gruppierungen angehörten oder noch angehören. Die Engagierten selbst sind empört über solche Äußerungen und denken, dass Kampfsport ein sehr gutes Angebot für die Flüchtlinge ist, um wenigstens zeitweise der Enge der Unterkunft zu entkommen und eine Alternative zur alltäglichen Langeweile und Perspektivlosigkeit zu bieten.

SPORT